

**Presseinformation**

München, 24. Juni 2018

## **17. UniCredit Festspiel-Nacht:**

### **Musikalische Höhepunkte unter freiem Himmel**

Hochkarätige musikalische Höhepunkte aus Oper, Jazz, Klassik und Literatur genossen die rund 12.000 Besucher in einer fröhlichen Atmosphäre bei der gestrigen 17. UniCredit Festspiel-Nacht. Die Künstler begeisterten mit ihrem abwechslungsreichen Programm und erfreuten sich an allen Spielstätten und Bühnen regen Zulaufs. „Die UniCredit Festspiel-Nacht ist unser Dankeschön an Kunden, Geschäftspartner und Freunde! Und natürlich auch an München. Wir sind Teil dieser Stadt und möchten Musik und Kunst für alle erlebbar machen“, so Dr. Michael Diederich, Sprecher des Vorstands der HypoVereinsbank. „Dafür haben wir mit der Bayerischen Staatsoper einen starken Partner an unserer Seite. Ohne unsere großartige Zusammenarbeit seit mehr als anderthalb Jahrzehnten wäre eine so wunderbare Nacht nicht möglich.“

Ein zusätzliches Highlight an diesem Abend war die tonlose Übertragung des WM-Spiels Deutschland gegen Schweden, bei dem sich die musikalische Untermalung von Stephan Graf von Bothmer zu einem furiosen Finale beim 2:1 steigerte!

### **Auszug aus dem Programm**

#### **HVB Filiale Promenadeplatz** (Eingang über Maffei Hof)

Um 20 Uhr wurde die UniCredit Festspiel-Nacht offiziell von Jan Kupper, Mitglied des Vorstands der HypoVereinsbank, eröffnet. Das **Opernstudio der Bayerischen Staatsoper** sang Arien und Ensembles aus *Lucia di Lammermoor* von Gaetano Donizetti. Um 20:50 Uhr folgte **Jakob Spahn** am Violoncello und das **Bläserquintett der Orchesterakademie des Bayerischen Staatsorchesters** mit Johannes Brahms Sonate Nr.1 e-moll und Peter I. Tschaikowskys Rokoko-Variationen. Um

22 Uhr präsentierten **Adela Zaharia** und ausgewählte Sänger **der Münchner Opernfestspiele 2018** sowie **Donald Wages** am Klavier ihr Können. Zum Abschluss spielten um 23 Uhr die **Kontrabassisten des Bayerischen Staatsorchesters** Werke u.a. von Giuseppe Verdi, Giacomo Puccini und Aram Chatschaturjan.

#### **Literaturhaus** (3. OG, Salvatorplatz 1)

Um 20 Uhr präsentierte der Young Steinway Artist **Yi Lin Jiang** Stücke von Ludwig van Beethoven und Robert Schumann am Klavier. Vierhändige Klaviermusik von Claude Debussy folgte um 21:15 Uhr durch **Sophie Raynaud** und **Alessandro Stefanelli**. Um 22 Uhr wurden Stücke von Ludwig van Beethoven und Johannes Brahms durch **Andreas Schablas** (Klarinette), **Yves Savary** (Violoncello) und **Christiane Karajeva** (Klavier) dargeboten. Ab 23 Uhr beschlossen **Susanne Gargerle** (Violine), **Andreas Skouras** (Klavier) und **Stefan Hunstein** (Rezitator) den Abend mit Werken und Texten von und zu Bernd Alois Zimmermanns Stück „*Bist Du es? Du?!*“.

#### **Theatinerhof**

Ab 20 Uhr spielten Solisten des Jugendorchesters **ATTACA** unter der musikalischen Leitung von Allan Bergius symphonische Tänze aus Leonard Bernsteins *West Side Story*. Die zweite Halbzeit des **WM-Spiels Deutschland gegen Schweden** wurde ab 21 Uhr ohne Ton aber mit musikalischer Untermalung entsprechend des Spielverlaufs von **Stephan Graf von Bothmer** als Fußball-Konzert inszeniert. Unter dem Motto „**OPERCussion goes Salsa**“ präsentierten die Musiker ab 22:15 Uhr rhythmische Tanzmusik.

#### **Open-Air-Bühne Kardinal-Faulhaber-Straße**

Den feierlichen Auftakt bildete um 20 Uhr *Broadway and more, part deux* von **Matthew Grills and friends** mit **Mark Lawson** am Klavier. Im Anschluss spielten um 21:20 Uhr **The Brassists – das Blechbläser-Quartett des Jugendorchesters ATTACCA** Kammermusik, bevor ab 22 Uhr die Münchner **Popband COSBY** auftrat.

### **Salvatorkirche**

Um 20 Uhr spielte **Yves Savary** Johann Sebastian Bachs Suite für Violoncello Solo Nr. 5 c-moll BWV 1011. Musik für Glasharmonika von Karl Leopold Röllig, Wolfgang Amadeus Mozart und Joseph Aloys Schmittbauer und Johann Christian Müller präsentierte **Sebastian Reckert** ab 20:45 Uhr. Weiter ging es um 21:30 Uhr mit Kammermusik der **Solisten des Jugendorchesters ATTACCA**, gefolgt von Kammermusik der **Orchesterakademie des Bayerischen Staatsorchesters** von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Claude Debussy und Dimitri Schostakowitsch ab 22:30 Uhr. Zum Abschluss ab 23:30 Uhr trat noch einmal **Yves Savary** auf mit Johann Sebastian Bachs Suite für Violoncello Solo Nr. 3 C-Dur BWV 1009.

### **Hugendubel**

Den Anfang machte um 20 Uhr **Andreas Schablas** (Klarinette) mit Igor Strawinskys *Drei Stücke für Klarinette solo* und Béla Kovacs' *Hommage à Manuel de Falla*. Literarisch ging es um 20:45 Uhr weiter: **Friedrich Ani** las aus seinen Werken *Im Zimmer meines Vaters* und *Ermordung des Glücks*, gefolgt von Axel Ranisch, der um 22 Uhr aus seinem Debüt-Roman *Nackt über Berlin* las.

### **Plaza FÜNF HÖFE**

Die **erste Halbzeit des WM Spiels** Deutschland gegen Schweden wurde um 20 Uhr als stumme Übertragung gezeigt und mit Live Filmmusik am Flügel durch Stephan Graf von Bothmer begleitet. Die Solisten des **Jugendorchesters ATTACA** spielten ab 21:15 Uhr das Forellenquintett in A-Dur von Franz Schubert. Weiter ging es um 21:30 Uhr mit einem Figurenspiel von **Dorothea Seitz** und **Axel Bahro**, begleitet von Susanne Veidt (Gesang, Flöte, Percussion) und Ernst Seitz (Klavier, Arrangements). Young Steinway Artist **Yi Lin Jiang** spielte um 22:30 Uhr Stücke von Johann Sebastian Bach, Franz Liszt und Franz Schubert. Bayerisch-Mediterranen Pop gab es ab 23 Uhr mit **Amalfi Swing**.

### **Maffei Hof**

Ab 20:45 Uhr zeigte das Opernstudio der Bayerischen Staatsoper Szenen aus der Oper *Faust* von Charles Gounod mit Long Long als Faust, Oleg Davydov als Méphistophélès, Selene Zanetti als Marguerite, Niamh O'Sullivan als Siébel und Marthe Schwerdtlein sowie Boris Prýgl als Valentin.

### **HypoVereinsbank**

Die HypoVereinsbank ist Teil der UniCredit, einer einfachen und erfolgreichen paneuropäischen Geschäftsbank mit einem voll integrierten Corporate & Investment Banking. Sie bietet ihrem breit gefächerten Kundenstamm ein einzigartiges Netzwerk in Westeuropa sowie in Zentral- und Osteuropa. Für den Unternehmenserfolg ist der aktive Austausch mit unseren Kunden und der Gesellschaft ein entscheidender Faktor. Deshalb engagiert sich die Bank im Rahmen des gruppenweiten Strategieplans Transform 2019 unter anderem für zahlreiche hochwertige Kulturaktivitäten.

### **Weitere Informationen:**

[www.unicredit-festspiel-nacht.de](http://www.unicredit-festspiel-nacht.de)

[#festspielnacht](https://twitter.com/festspielnacht)

### **Bildmaterial (Quelle: HypoVereinsbank / Marcus Schlaf)**

#### **Pressekontakte:**

Birgit Zabel, Telefon: 089 / 378-26017

[birgit.zabel@unicredit.de](mailto:birgit.zabel@unicredit.de)

Marion Niedermeier, Telefon: 089 / 378-31224

[marion.niedermeier@unicredit.de](mailto:marion.niedermeier@unicredit.de)